Liebe Bloggers! Dienstag, 11. Oktober 2016

Heute möchte ich etwas “anormal” schreiben. Wir alle wissen schon, das Valparaíso ein kultureles Erbe ist. Seine Historische relevanz, umgebung und still machen von Valparaíso eine unvergleichbare Stadt… Aber eigentdlich, was denkt ihr? Sollte Valparaíso wieter eine Touristische Atraktion sein?

Ist es verständlich was ich sage? Wenn wir Valparaíso als ein kultureles Erbe nennen, müssen wir die umgebung und Still Valparaísos schützen, auch wenn diese Aussehen Armut und Verschmutzung bedeutet? Aber etwas dass ich noch schlimmer finde, ist wie einige Touristen nur den schönste Teil Valparaisos besuchen und alle die Armutsiedlungen die sich auf den Bergen befinden auszuklammern? Das geht nicht weil sie nicht sehen möchten, sondern weil sie nicht sehen können!

Aber was meine ich wenn ich solche sachen sage, liebe Bloggers? Solche Probleme, irritieren mich viel. Ich kann nicht ertragen, wie wir stillbleiben wenn unsere Regierung, Politiker und Burgermeister vorziehen leider Chile wie eine Oligarchie zu regieren, dass ist, die Reichen zu hilfen und die Arme aufzugeben. Deshalb, teilweise, wird Valparaíso ein kultureles Erbe gennant, weil so sieht Valparaíso aus wie eine schöne Stadt, auch wenn unsere Region die grösste nummer con Armutsiedlungen in Chile hat.

Unsere Regierung findet besser die probleme zu verstehen als sie zu lösen, soll das so bleiben, liebe Bloggers?

Viele Grüsse!